



Ralf Holtzward

VORSITZENDER DER GESCHÄFTSFÜHRUNG
DER REGIONALDIREKTION BAYERN
DER BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT

THOMAS-MANN-STRASSE 50
90471 NÜRNBERG
TELEFON 0911 179 - 4131
TELEFAX 0911 179 - 909203
E-MAIL: Bayern.VG@arbeitsagentur.de

Nürnberg, 27.03.2019

Sehr geehrte Schulleiterin,
sehr geehrter Schulleiter,

die Bundesagentur für Arbeit hat im Rahmen ihres Beratungsangebots ein neues Konzept der Lebensbegleitenden Berufsberatung entwickelt, welches das Ziel einer ganzheitlichen, lebenslangen und präventiven beruflichen Orientierung und Beratung für Schülerinnen und Schüler sowie für Studierende verfolgt.

Ein wichtiger Baustein ist die Stärkung der Schule als Beratungsort, wie dies auch in der Rahmenvereinbarung über die Zusammenarbeit von Schule und Berufsberatung zwischen der Kultusministerkonferenz und der Bundesagentur für Arbeit vom 01.06.2017 vereinbart worden ist.

Das Dienstleistungsangebot wird stufenweise erweitert und konzentriert sich mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 zunächst vordringlich auf Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien sowie Fachoberschulen. Im Wesentlichen geht es darum, die Berufliche Orientierung bereits früher als bisher, ab den Vor-Vorentlassklassen der Mittelschulen, Realschulen und Wirtschaftsschulen und in den Gymnasien bereits ab der Klassenstufe 9, anzubieten.

Die Beratungsfachkräfte der Bundesagentur stehen daher zukünftig an den Mittelschulen, Realschulen, Wirtschaftsschulen und Gymnasien sowie Fachoberschulen für zusätzliche berufsorientierende Informationsveranstaltungen zur Verfügung, die von den Schulen in Anspruch genommen werden können. Die Ausgestaltung der neuen Informationsangebote soll auf das schulische Konzept für die Schullaufbahnberatung, Berufswahlvorbereitung und Studienorientierung abgestimmt sein. Außerdem bieten die Beratungsfachkräfte regelmäßige Sprech- und Beratungszeiten vor Ort an.

Die Details des erweiterten Dienstleistungsangebotes können Sie dem beiliegenden Informationsflyer „Orientierung und Beratung für den Berufsweg“ entnehmen. Ihre Ansprechpartner der Berufsberatung vor Ort werden mit diesem erweiterten Angebot auf Ihre Schule zukommen.

Seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus wird die Lebensbegleitende Berufsberatung begrüßt und die enge Zusammenarbeit zwischen Berufsberatung und Schulen befürwortet. Dies habe ich auch mit Herrn Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo in einem gemeinsamen Gespräch entsprechend vereinbart.

Für Ihre Bereitschaft, die Umsetzung des Konzeptes „Lebensbegleitende Berufsberatung“ zu unterstützen, danken wir Ihnen sehr und hoffen, dass Ihre Schülerinnen und Schüler von dem erweiterten Angebot profitieren können.

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Holtzward